



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss für Schule, Kultur und  
Städtepartnerschaften -

## Tagesordnung I Punkt 9 der öffentlichen Sitzung am 25. Januar 2024

Vorlagen-Nr. 24-F-69-0004

### **Spiel- & Probenbetrieb des Staatstheaters -Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und BLW/ULW/BIG 17. Januar 2024-**

Die aktuell öffentlich diskutierten Vorgänge um den drohenden und tatsächlichen (teilweisen) Ausfall im Spiel- & Probenbetrieb des Hessischen Staatstheaters Wiesbaden sind inakzeptabel. Sofern nicht bereits eingetreten, ist ein nachhaltiger Imageschaden für das Haus zu befürchten. Dies wird den hunderten Mitarbeitenden im künstlerischen und verwaltenden Bereich dieses Hauses nicht ansatzweise gerecht. Der öffentlich ausgetragene Streit zwischen der Intendanz des Staatstheaters und den politischen (Aufsichts-)Gremien sowie die damit verbundene Berichterstattung ist dem Ansehen des Staatstheaters nicht zuträglich und überaus bedauerlich.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten

1. umfassend zu berichten, wie die aktuell eingetretene Situation im Spiel- & Probenbetrieb zustande gekommen ist,
2. zu berichten, ob der Spielbetrieb am Staatstheater aus seiner Sicht derzeit und zukünftig gesichert ist und woran er dies festmacht,
3. zu berichten, welche Maßnahmen aus seiner Sicht zu ergreifen sind, um die öffentlich geführten Auseinandersetzungen zu beenden.

---

### **Beschluss Nr. 0015**

1. Die mündlichen Ausführungen von Herrn Stadtkämmerer Dr. Schmehl und Herrn Funk (Kulturamt) werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Antrag ist durch Aussprache erledigt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .01.2024

Nikolas Jacobs  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .02.2024

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .02.2024

Dezernat III  
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Gert-Uwe Mende  
Oberbürgermeister